

Präsentation

Engagementatlas 09: Was nützt bürgerschaftliches Engagement?



im Auftrag von



AMB GENERALI

Dr. Iris Pfeiffer
Dr. Philip Steden
Prognos AG

Köln, 19.11.2008

Engagementatlas 09

Ziel und Methodik der Studie

Status quo: Das Engagement in Deutschland

Engagement in den Regionen

Volkswirtschaftlicher Nutzen von Engagement

Zukünftige Entwicklungen und Potenziale im Engagement

Engagementatlas 09 – Ziel und Methodik

Der Engagementbegriff. Es geht um...

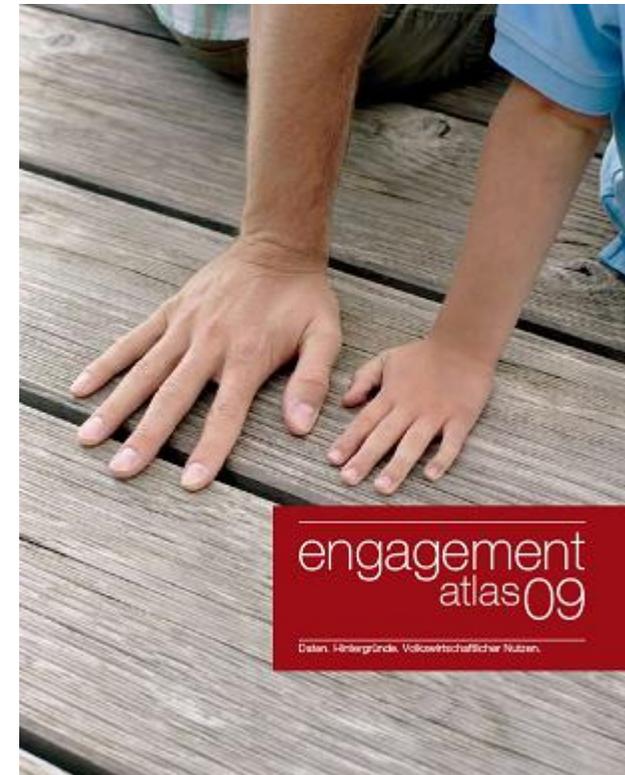
„freiwillig übernommene Aufgaben und Arbeiten, die man unbezahlt oder gegen geringe Aufwandsentschädigung ausübt.“

Alleinstellungsmerkmale der Studie

- 44.000 Telefoninterviews mit Personen ab 16 Jahren
- deutschlandweit repräsentative Ergebnisse und Analysen bis hinunter auf Kreisebene

Der Engagementatlas gibt Aufschluss über...

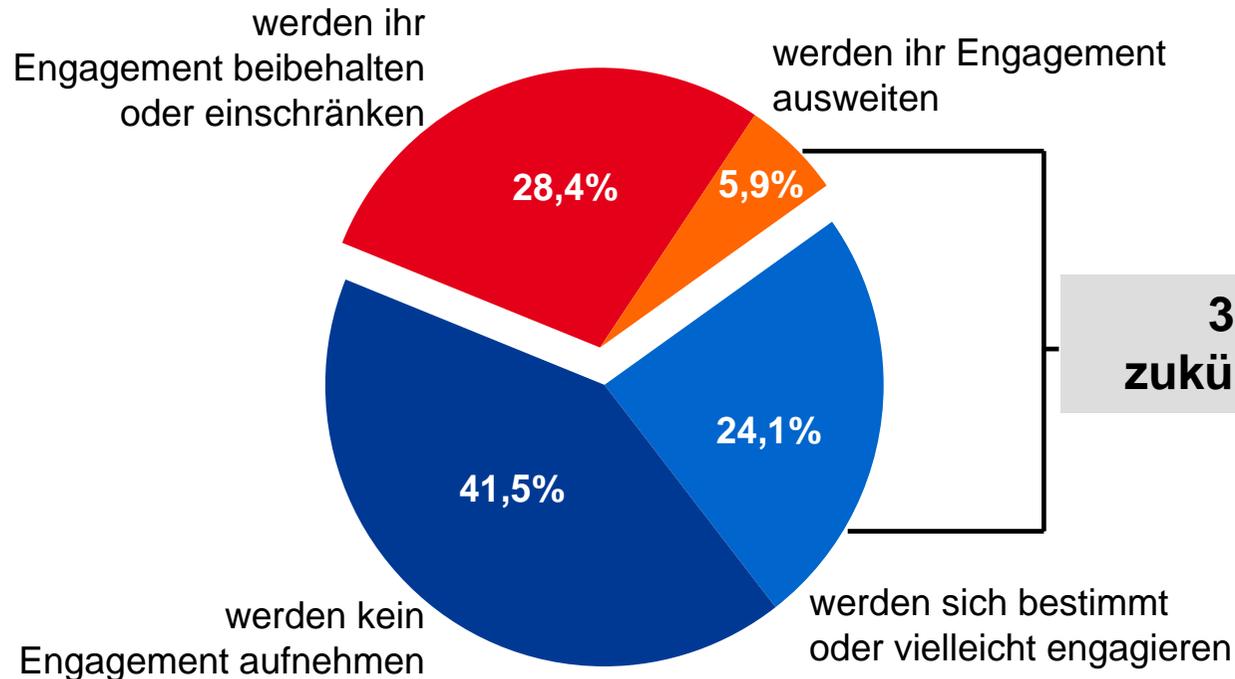
- den Zustand des Engagements in Deutschland
- die regionalen Unterschiede und Besonderheiten
- den volkswirtschaftlichen Nutzen durch Engagement für Deutschland
- mögliche zukünftige Entwicklungen



Status quo:
Das Engagement in Deutschland

Deutschland engagiert sich. Heute und verstärkt auch in Zukunft

34,3% der Gesamtbevölkerung sind bürgerschaftlich engagiert.

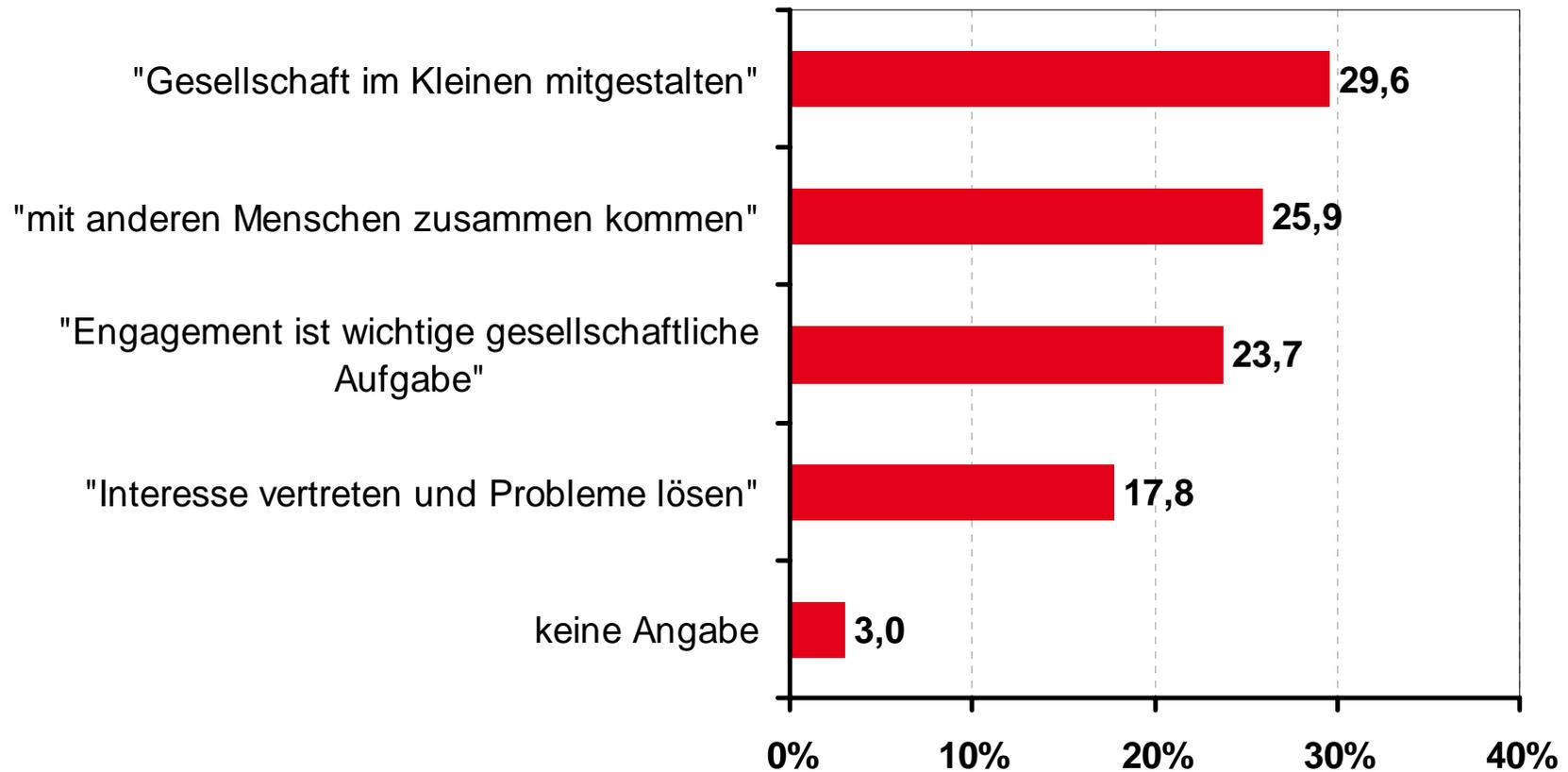


30%-Potenzial für zukünftiges Engagement

65,7% der Gesamtbevölkerung sind (noch) nicht bürgerschaftlich engagiert.

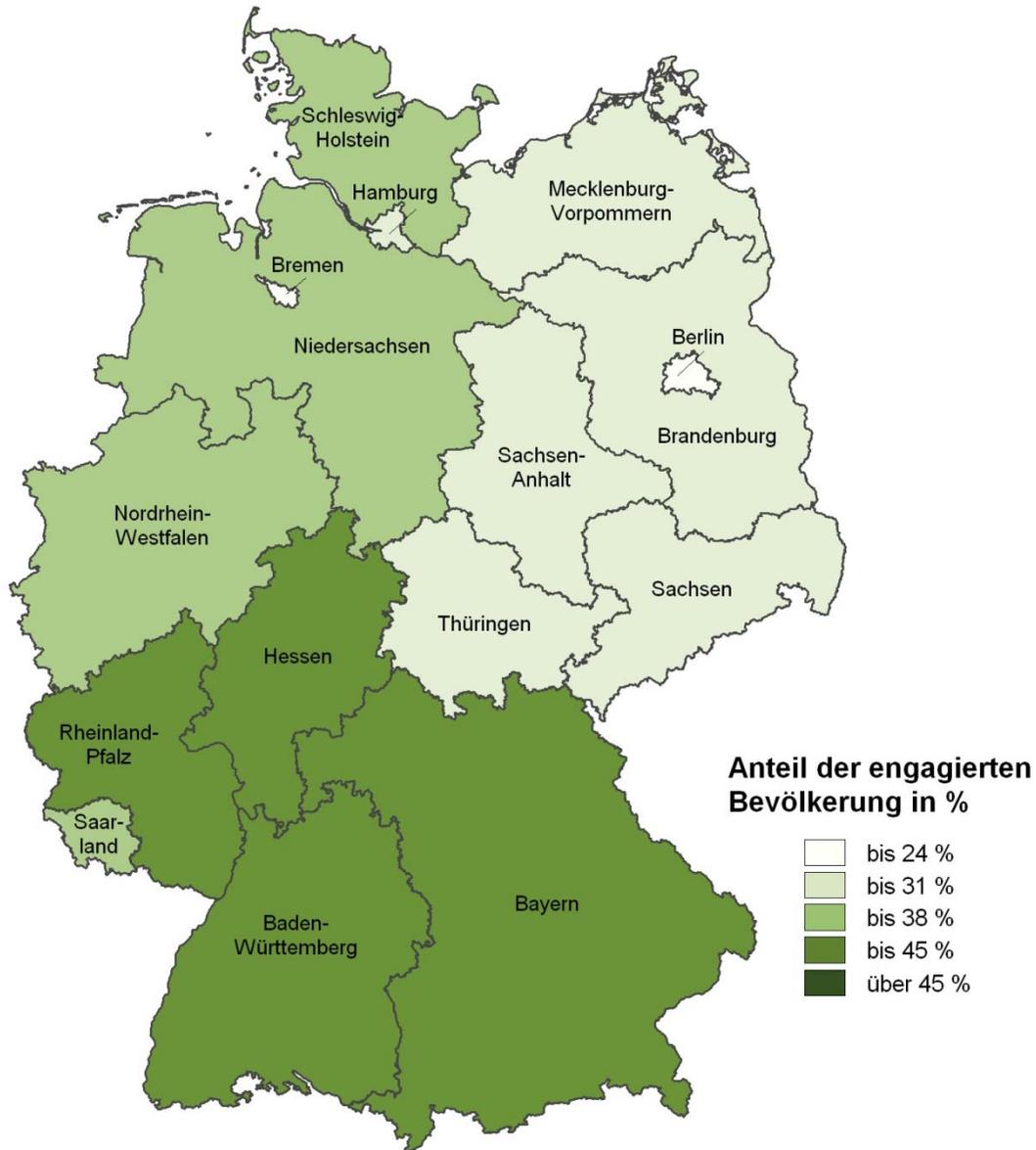
Der Wunsch nach gesellschaftlicher Teilhabe dominiert

Gründe für ein Engagement



**Regionalbetrachtung:
Engagement nach Ländern,
Regionen und Landkreisen**

Im Süden boomt das Engagement



Wo ist das Engagement besonders ausgeprägt?

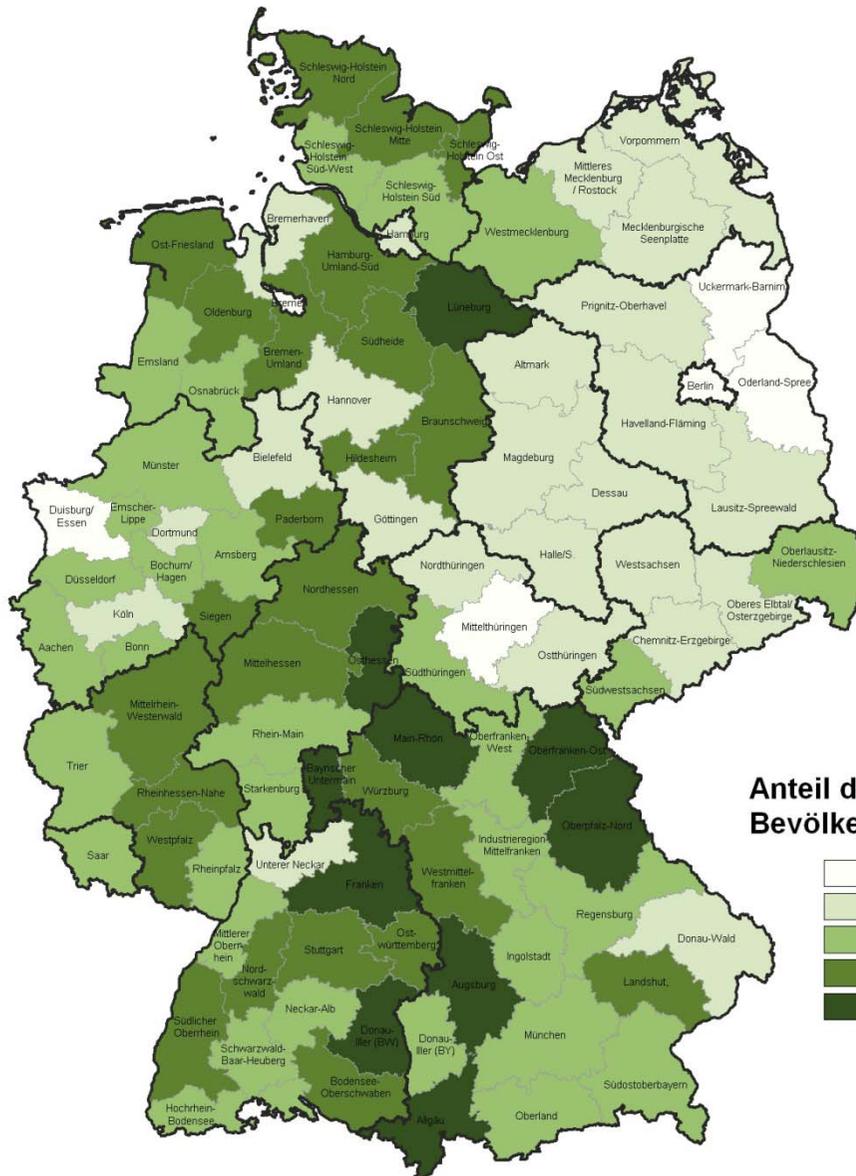
Im Süden stärker als im Norden

Im Westen stärker als im Osten

Bundesländer im Vergleich

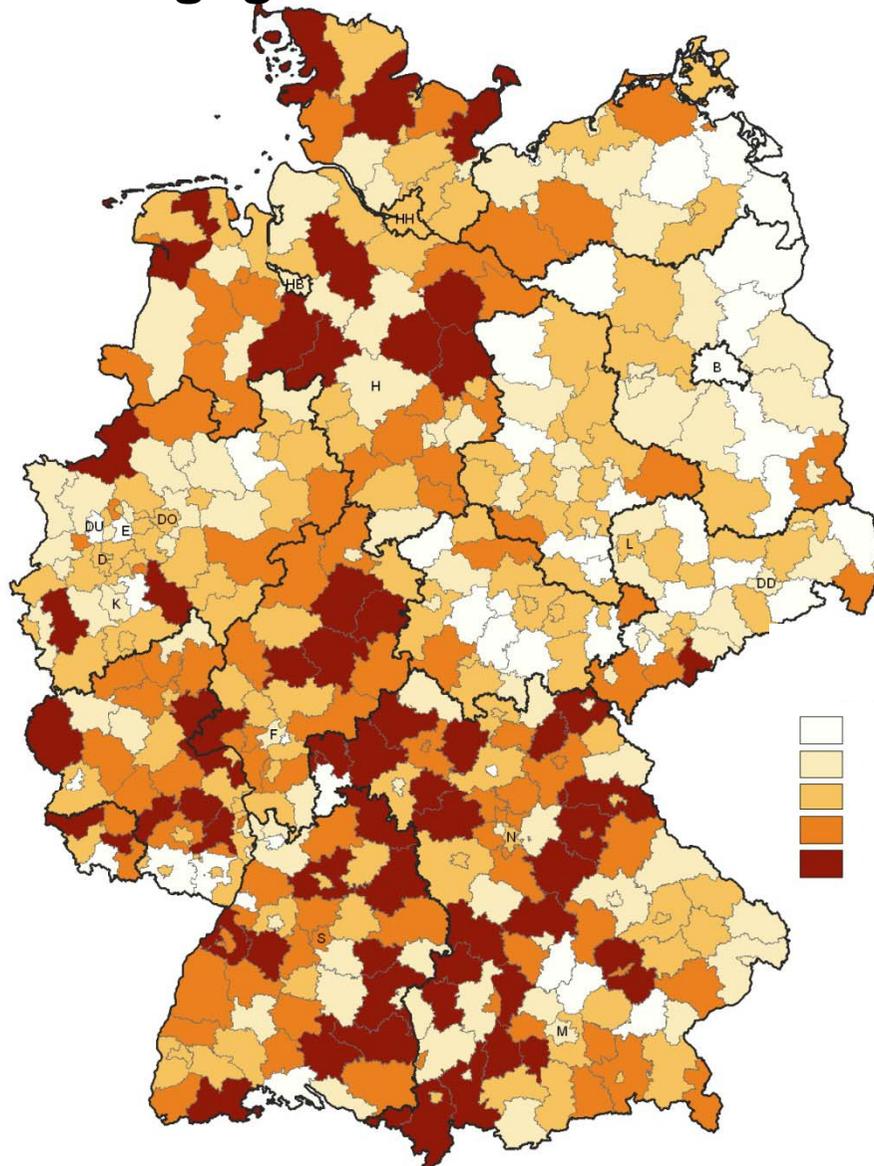
Baden-Württemberg	40%
Hessen	40%
...	
Bremen	23%
Berlin	19%

In einer Regionalbetrachtung tritt der Ost-West-Gegensatz deutlich hervor



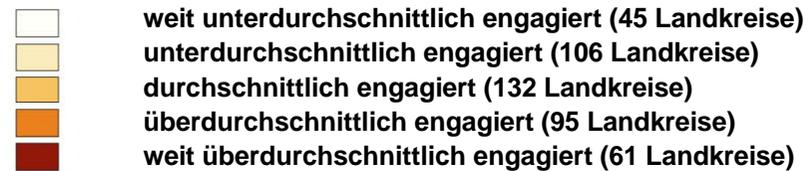
- Auswahl von Regionen mit höchsten Engagementwerten**
- Osthessen 51%
 - Lüneburg 51%
 - Franken 50%
 - Allgäu 48%
 - Donau-Iller 47%

Ländliche Räume und kleine Gemeinden ragen im Engagement heraus



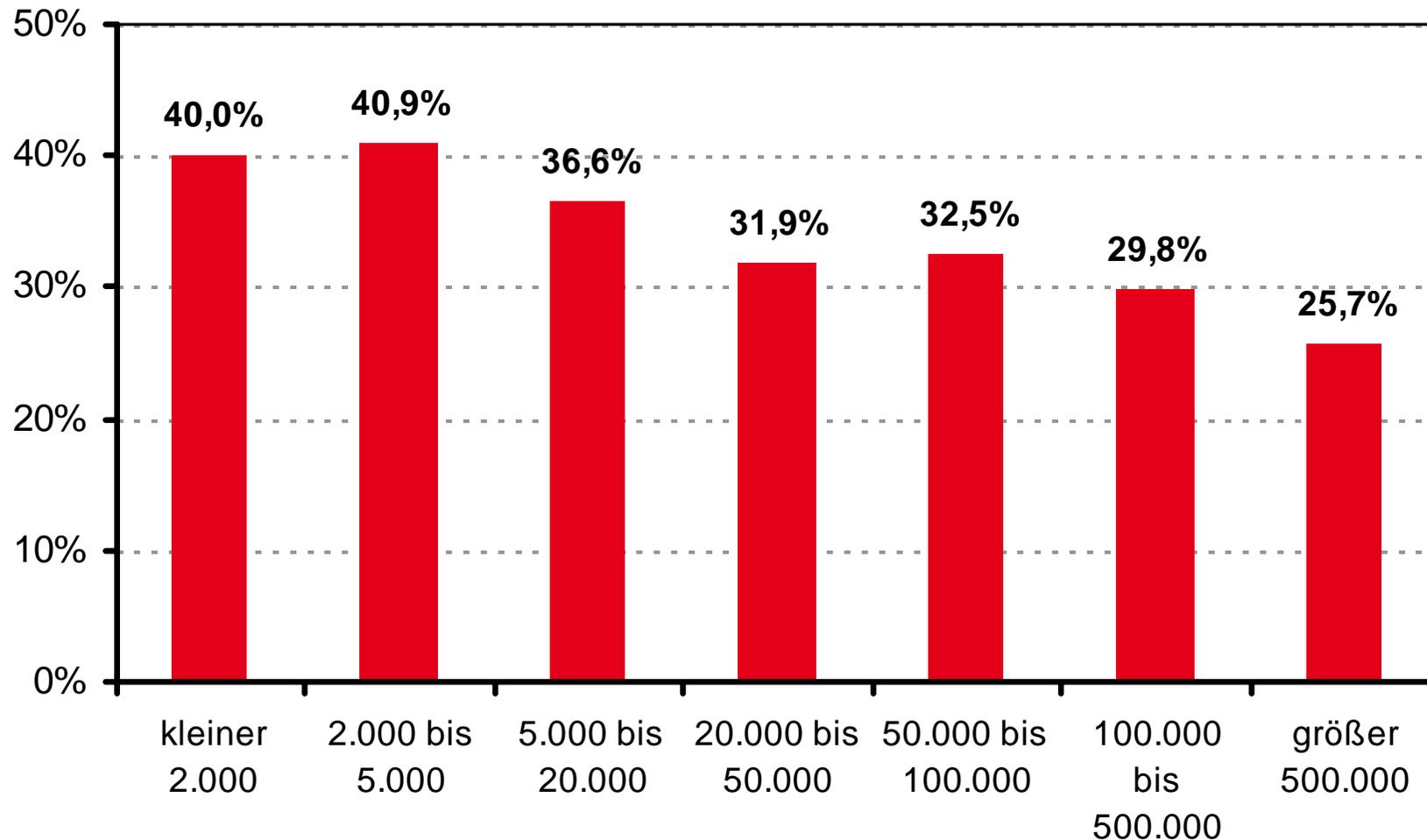
Auswahl von Städten/Landkreisen mit höchsten Engagementwerten

- Aschaffenburg (Bayern)
- Göppingen (Baden-Württemberg)
- Mainz-Bingen (Rheinland-Pfalz)
- Nordfriesland (Schleswig-Holstein)
- Uelzen (Niedersachsen)



Mit steigender Ortsgröße sinkt die bürgerschaftliche Beteiligung

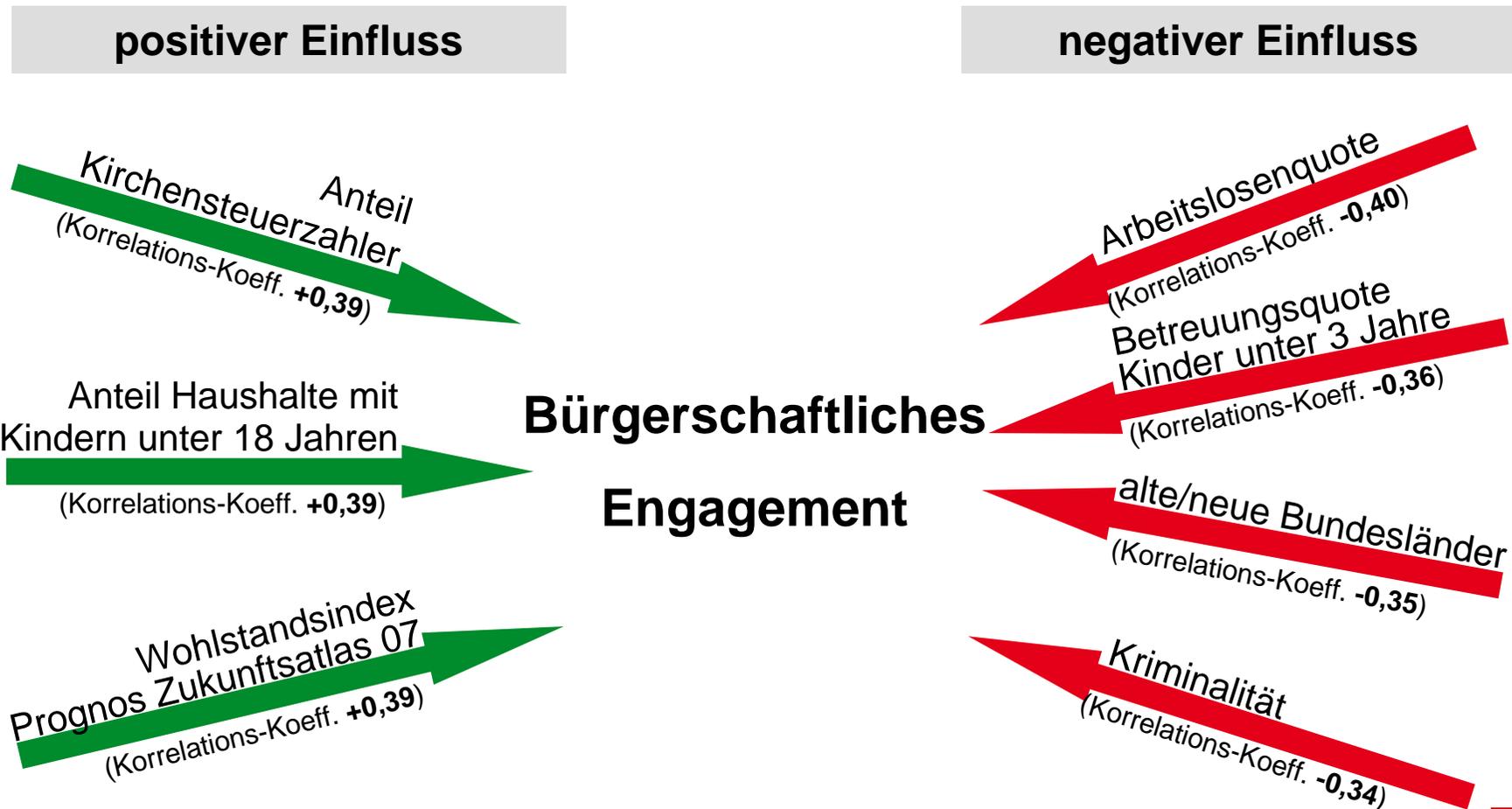
Bürgerschaftliches Engagement nach Ortsgrößen



Engagement in den Regionen

Viele Kirchenmitglieder und geringe Arbeitslosigkeit bieten beste Voraussetzungen für hohes Engagement

Indikatoren mit dem höchsten Einfluss auf die Engagementwerte einer Region



Volkswirtschaftlicher Nutzen von bürgerschaftlichem Engagement

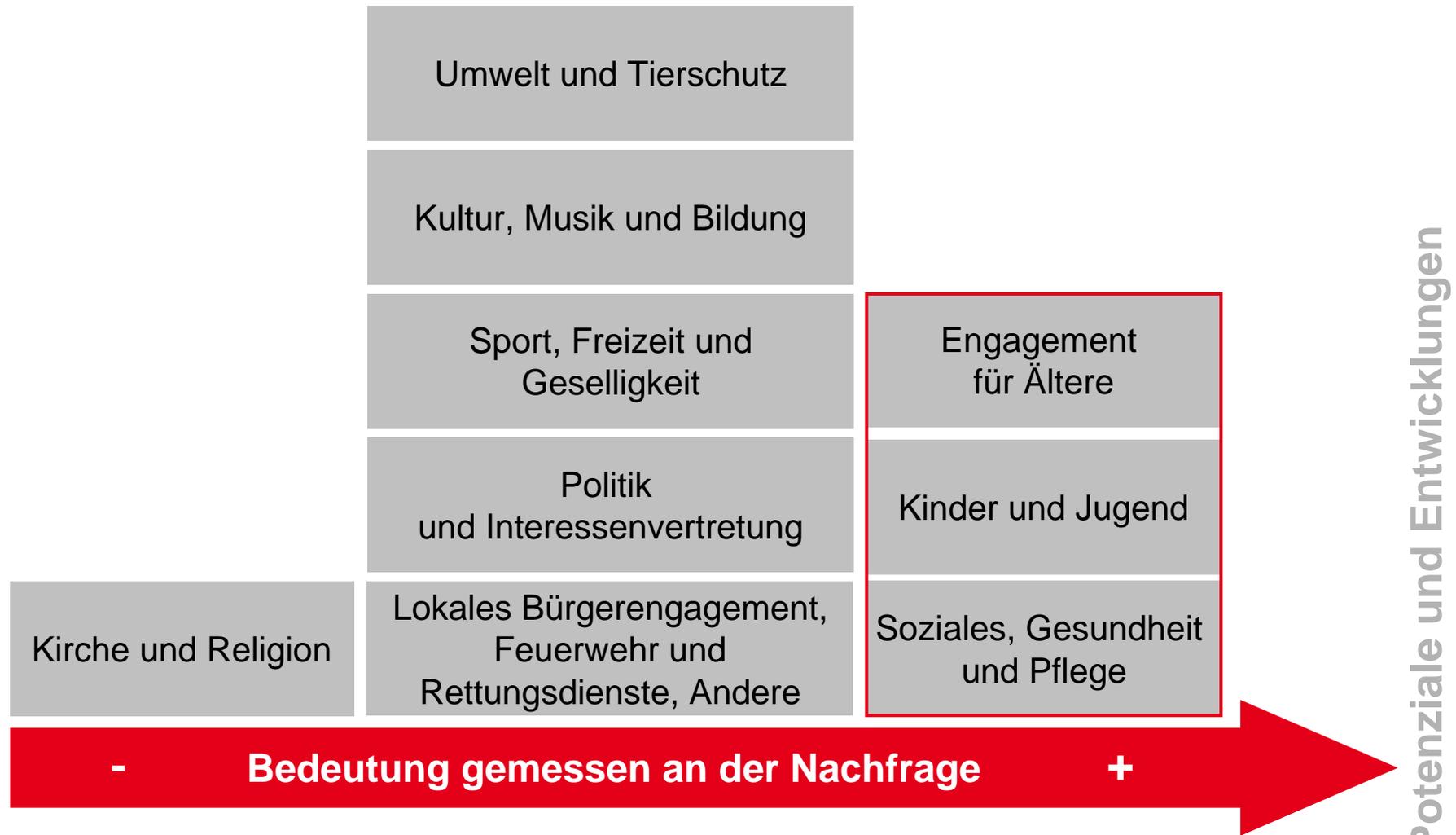
Der Beitrag bürgerschaftlichen Engagements zum Gemeinwesen ist eindrucksvoll

- im Durchschnitt **16,2 Stunden** freiwillige Arbeit pro Monat durch jeden Engagierten
- dadurch jährlich **4,6 Mrd.** Engagementstunden in Deutschland
- **7,5%** der Gesamtarbeitszeit in Deutschland entfallen auf bürgerschaftliches Engagement.
- entspricht ca. **3,2 Mio. Erwerbstätigen**
- **35 Mrd. €** trägt bürgerschaftliches Engagement zum Gemeinwesen bei. (bei Annahme von 7,50 € als Stundenlohn)

Land	Engagementanteil an gesamtwirtschaftlicher Arbeitszeit
Schleswig-Holstein	9,5%
Rheinland-Pfalz	8,8%
Niedersachsen	8,7%
Hessen	8,3%
Sachsen-Anhalt	8,3%
Nordrhein-Westfalen	7,7%
Baden-Württemberg	7,2%
Mecklenburg-Vorpommern	7,2%
Brandenburg	7,1%
Bayern	7,0%
Sachsen	7,0%
Thüringen	6,8%
Saarland	6,7%
Bremen	6,3%
Berlin	5,2%
Hamburg	4,3%
Bund gesamt	7,5%

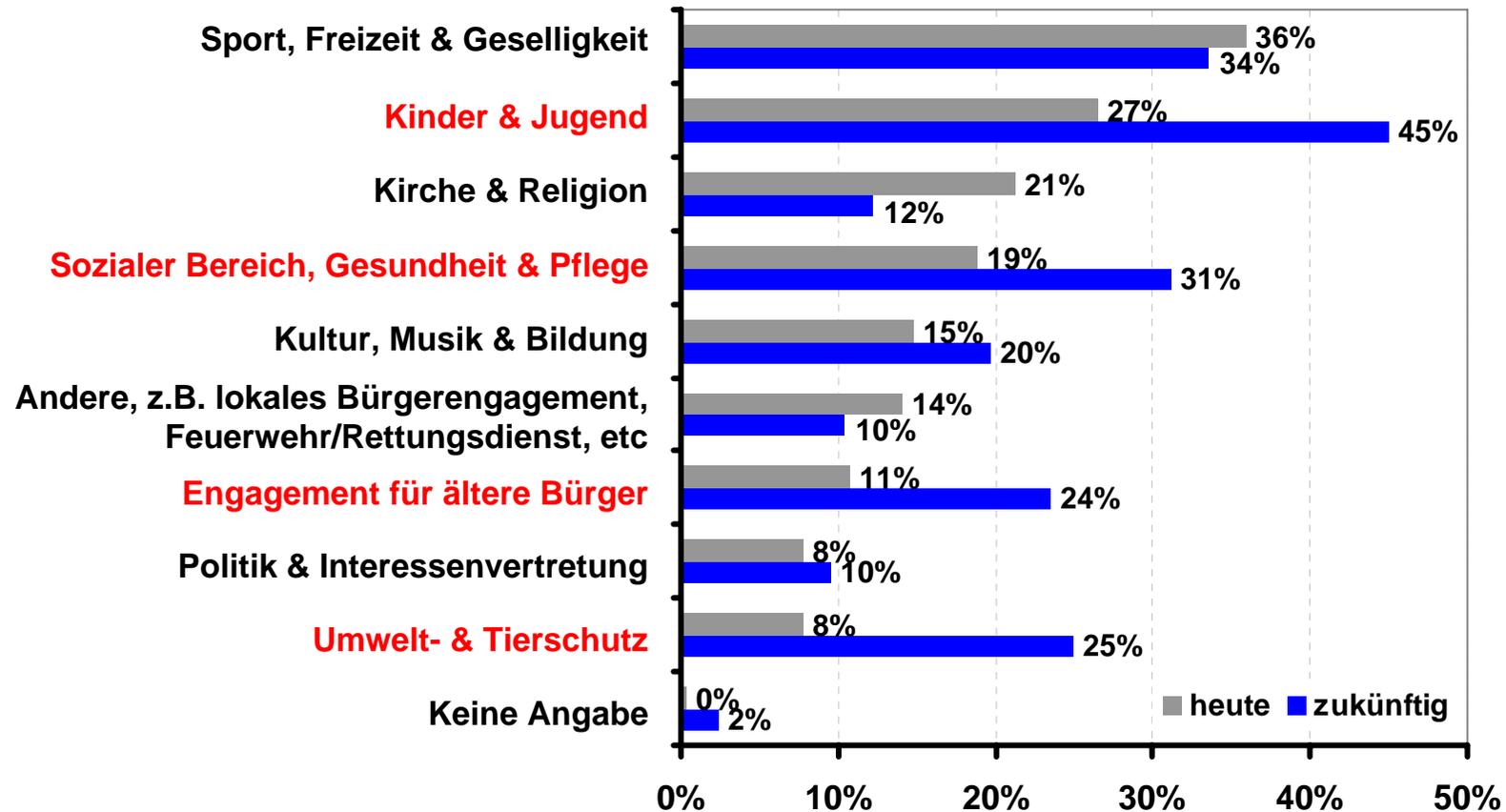
Die Zukunft: Potenziale und Entwicklungen

Ein Trendworkshop mit Experten zeigte, dass drei Tätigkeitsschwerpunkte an Bedeutung gewinnen werden

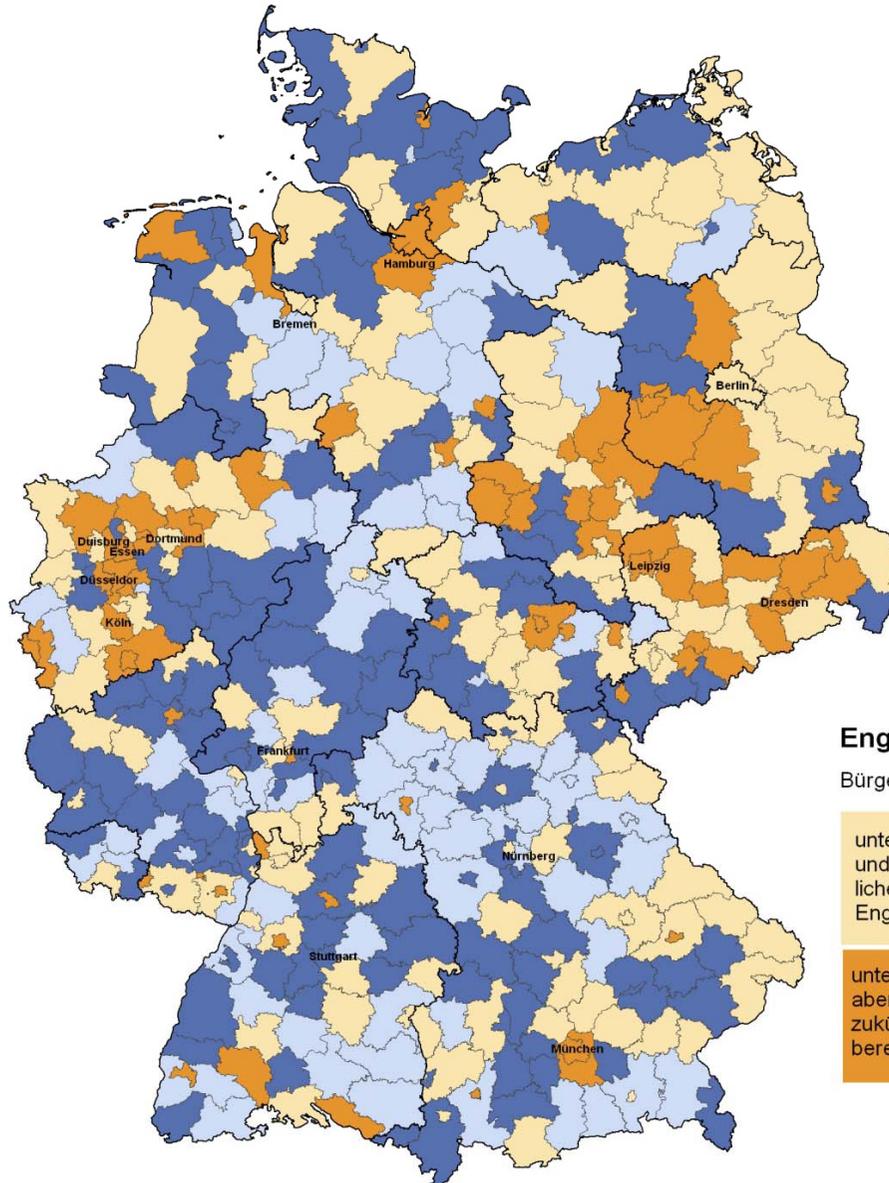


Die Bereiche Kinder & Jugend sowie Umwelt & Tierschutz sind attraktive Betätigungsfelder für Engagementwillige

Heutiges Engagement und bekundetes Interesse



In einer Vielzahl der Kreise und Städte hohes Potenzial für zusätzliches Engagement



Die Raumordnungsregionen mit dem höchsten Potenzial für zusätzliches Engagement:

1. Siegen	38,6%
2. Hamburg	37,2%
3. Havelland-Fläming	36,7%
4. Hamburg-Umland Süd	36,5%
5. Bochum/Hagen	34,8%

Engagement der Bevölkerung

Bürgerschaftliches Engagement derzeit ...

unter Bundesdurchschnitt und unterdurchschnittliches Potenzial für mehr Engagement 139	über Bundesdurchschnitt, aber nur unterdurchschnittliche zukünftige Engagementbereitschaft 80
unter Bundesdurchschnitt, aber überdurchschnittliche zukünftige Engagementbereitschaft 81	über Bundesdurchschnitt und zugleich überdurchschnittliche zukünftige Engagementbereitschaft 139

Fazit: Bürgerschaftliches Engagement wird wichtiger

Engagement in Deutschland...

- ist für ein Drittel der Bevölkerung alltägliche Realität
- trägt über 4,6 Mrd. Engagementstunden zum Gemeinwesen bei
- birgt ein enormes Aktivierungspotenzial (30% der Bevölkerung) für die Zukunft



Nun gilt es, ...

- innovative Ansätze für bürgerschaftliche Beteiligung zu identifizieren
- in den Regionen Best-practice Fälle aufzuzeigen
- die unterschiedlichen Akteure zusammen zu bringen

Wir geben Orientierung.

**Die Schweizer Prognos AG berät seit 1959 europaweit
Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Politik in Zukunftsfragen**



Dr. Iris Pfeiffer
Marktfeldleiterin
iris.pfeiffer@prognos.com

Dr. Philip Steden
Senior Projektleiter
philip.steden@prognos.com

Prognos AG, Basel
Henric Petri-Str. 9
CH-4010 Basel
Tel. +41 61 3273-200
Fax +41 61 3273-300

Prognos AG, Berlin
Goethestr. 85
D-10623 Berlin
Tel.: +49 30 5200 59-200
Fax: +49 30 5200 59-201

Prognos AG, Bremen
Wilhelm-Herbst-Str. 5
D-28359 Bremen
Tel.: +49 421 201 5784
Fax: +49 421 201 5789

Prognos AG, Brüssel
Avenue des Arts 39
B-1040 Brüssel
Tel.: +32 2 513 22 27
Fax: +32 2 502 77 03

Prognos AG, Düsseldorf
Schwanenmarkt 21
D-40213 Düsseldorf
Tel.: +49 211 887-3131
Fax: +49 211 887-3141